
Subject: Ab wann sinkt DHT für Haarausfall
Posted by [e2020](#) on Thu, 27 Jan 2022 20:16:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Leute
Letztens ist mir ein Gedanke gekommen
Habe jetzt ein Jahr finastrid eingenommen, seit zwei Wochen komplett abgesetzt.
Nun stellt sich die Frage wann die Haare ausfallen, muss sagen merke schon stark wieder den Haarausfall.
Aber hatte auch während fin Einnahme Haarausfall.
Nun zur Frage
Auch wenn man Finasterid absetzt muss doch irgendwann der DHT Spiegel so gering sein das es keinen Haarausfall mehr verursacht.
Das heißt wiederum das zb an 37 oder so kein Finasterid mehr notwendig ist um den Haarausfall zu stoppen
Was meint ihr ?
Gibt es da eventuell Studien? Erfahrungsberichte ?
Mit freundlichen Grüßen

Subject: Aw: Ab wann sinkt DHT für Haarausfall
Posted by [Glatzfratz](#) on Thu, 27 Jan 2022 20:59:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

2 Wochen Pause spielen keine Rolle für deine Haare.
Scheint eher Kopfsache zu sein, oder du hast wirklich aggressiven Haarausfall, der wütet obwohl Wirkstoff noch in der Kopfhaut nachgewiesen werden kann.
Rechne mal mit stärkeren Schüben frühestens ab Monat 2 nach Absetzen.

Der Testo-Spiegel ist etwa um das 30te Lebensjahr maximal und sinkt danach idr. ganz langsam. Halbierung etwa mit 60 Jahren.

Trotzdem haben auch 60 Jährige noch Haarausfall... Im Alter bist du generell schwächer und weniger resistent. Man vermutet, dass deswegen bei vielen später auch deutlich weniger DHT ausreicht um Haarausfall zu triggern.

Auch das natürliche Absinken des Testo-Spiegels an sich führt bei vielen zu Haarausfall und Verringerung des Durchmessers der Haare. Die Haare werden dann also von verschiedenen Richtungen attackiert. Wenn die Glatze genetisch vorbestimmt ist, kommst du nicht so einfach aus der Sache raus.

Mit FIN kannst du die Entwicklung hinauszögern und mit einer HT die Verteilung ändern. Daneben gibt es eine Reihe weitere Möglichkeiten und Wirkstoffe, die zwar wirksam, aber wenig effektiv sind.

Liegen die richtigen Rahmenbedingungen vor, stirbst du halt bevor die Vollglatze kommt und kämpfst vorher mit den bekannten Werkzeugen dagegen an. Es ist somit immer ein Spiel gegen die Zeit. Viel Erfolg und nicht frustrieren lassen.

Auch Körpergröße nimmt ab und Zähne gehen irgendwann kaputt - trotzdem putzen wir sie

täglich weiter. Mach den Kampf zur normalen Routine, dann ist es kein Aufwand mehr.

Subject: Aw: Ab wann sinkt DHT für Haarausfall
Posted by [e2020](#) on Thu, 27 Jan 2022 21:31:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für deinen Beitrag

Hatte auch schon eine HT vor einem Jahr, daher auch eben die Einnahme von Finasterid. Hatte zum Glück keine NW die mich störten, Aber möchte trotzdem nicht weiter Finasterid nehmen und eventuelle nw herbeiführen. Habe gelesen das sägepalm auch gut für die Haare sein soll, gleiche Funktion wie Finasterid nur ohne Nebenwirkungen, Ob daas auch der Fall ist weis ich nicht , finde nichts in den Foren

Subject: Aw: Ab wann sinkt DHT für Haarausfall
Posted by [Glatzfratz](#) on Thu, 27 Jan 2022 21:49:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

e2020 schrieb am Do, 27 Januar 2022 22:31Danke für deinen Beitrag

Hatte auch schon eine HT vor einem Jahr, daher auch eben die Einnahme von Finasterid. Hatte zum Glück keine NW die mich störten, Aber möchte trotzdem nicht weiter Finasterid nehmen und eventuelle nw herbeiführen. Habe gelesen das sägepalm auch gut für die Haare sein soll, gleiche Funktion wie Finasterid nur ohne Nebenwirkungen, Ob daas auch der Fall ist weis ich nicht , finde nichts in den Foren Fin wird im allgemeinen gut vertragen; diejenigen, die NWs haben bekommen die in der Regel sofort und leider oft schon bei sehr kleinen Mengen. Es spricht wenig dafür, dass bei dir nach über einem Jahr plötzlich irgendwelche NWs auftreten. Sägepalm kannst du nicht so genau dosieren wie Fin; außerdem schwankt die Qualität und Herkunftsquelle sehr stark und die Kosten sind hoch. Im Ergebnis willst du DHT blocken und das kann FIN besser und sicherer als Sägepalm. Auch das Argument "Sägepalm ist natürlich" ist mmn. nicht plausibel - Schlangengift ist auch natürlich und Haarausfall auch. Trotzdem vermeiden wir es.

Wenn du dich nicht wohl fühlst mit der täglichen Einnahme würde ich an deiner Stelle auf das Minimum herunterfahren.

Mittwoch 1mg, Samstag 1mg. Ausreichend und vielleicht ein Kompromiss mit dem du weitere Jahre Leben kannst.

Musst du am Ende selbst entscheiden. Ich selbst nehme auch nur 3x/Woche und alle 6 Monate mache ich 2-4 Wochen Pause. Habs auch schon mal ne Woche vergessen - spielt mittelfristig keine nenneswerte Rolle. Außer du hast wirklich aggressive Aga, dagegen hilft nichts.
